



7. btutransfertag
IDEEEN SIND CHANCEN

b.tu Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg

Land-Innovation-Lausitz

WIR!-Bündnis

**Die Lausitz als Modellregion für eine
nachhaltige Bioökonomie**

KONTAKT

Dr. Thomas Maurer
Gemeinsamer Forschungscluster (GFC) BTU-ZALF
T +49 (0)355 4346
E maurer@b-tu.de

www.land-innovation-lausitz.de



WIR!-Bündnis

LIL Land-Innovation-Lausitz

Die Lausitz als Modellregion für eine nachhaltige Bioökonomie



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg

ZIELSETZUNG

- Landschafts- und Landnutzungsinnovationen als Grundlage einer nachhaltigen Bioökonomie
- Entwicklung von Wertschöpfungsketten durch Klimaanpassung und Ressourceneffizienz
- In der Region Antworten auf globale Herausforderungen des Klimawandels finden



LIL adressiert nicht nur die Herausforderungen in der Lausitz – Struktur- und Klimawandel – sondern auch die weltweit drängenden Forschungsfragen





WIR!-Bündnis

LIL Land-Innovation-Lausitz

Die Lausitz als Modellregion für eine nachhaltige Bioökonomie

ZIELSETZUNG

- Innovative Methoden zur Bodenverbesserung
- Klimaresiliente und ressourcenschonende Anbausysteme
- Anbau von Pflanzen mit hochwertigen Inhaltsstoffen
- Innovative Materialien aus pflanzlichen Rohstoffen
- Integrierte Entwicklung von Landschaften
- Nutzung der Möglichkeiten der Digitalisierung und Sensorik - Landwirtschaft 4.0



Alley Cropping - ©Ithaka Journal

Ein zentrales Thema von LIL sind klimaresiliente Anbausysteme wie z.B. Agroforst



Neue Landschaft Welzow
©Christine Fuhrmann, BTU CS

Integrationsbereich Kulturlandschaft –
Partizipation, kulturelles Erbe und
Landschaftsvision der Zukunft



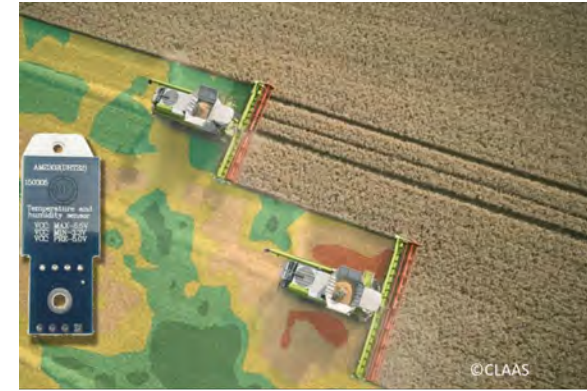
WIR!-Bündnis

IL Land-Innovation-Lausitz

Die Lausitz als Modellregion für eine nachhaltige Bioökonomie

KOOPERATIONSANGEBOTE

- Land-Innovation-Lausitz steht allen potenziellen Partnern offen
- Derzeit knapp 60 Partner aus Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Politik
- 31 Partner erhalten in aktuell neun laufenden Projekten Fördermittel
- Zweiter Call der 2. Förderphase startet Ende 2022
- Stärkung der IB Boden, Material, Digitalisierung im Fokus



Der Querschnittsbereich Digitalisierung & Sensorik adressiert Themen der Landwirtschaft 4: Precision Farming, Automatisierung, Ressourceneffizienz



Im Innovationsbereich Material sollen Impulse zur Ansiedlung von hochwertigen Industriearbeitsplätzen in der Bioökonomie gesetzt werden